

terrANOVA

Romantisch reisen mit Stil





TERRANOVA · POSTFACH 700165 · 60551 FRANKFURT AM MAIN

MARTIN-MAY-STR. 7
60594 FRANKFURT AM MAIN
Telefon: (0 69) 69 30 54
Fax: (0 69) 69 34 98
www.terrANOVA-touristik.de
Email:
info@terrANOVA-touristik.de

Verehrte Leserin,
lieber Reisegast!

Vielen Dank für Ihr Interesse. Auf den folgenden Seiten möchte ich Ihre Neugierde wecken, neue Ziele anzusteuern oder Bekanntes aus anderer Perspektive zu entdecken.

Für unser vielfältiges Reiseprogramm gilt seit vielen Jahren das bewährte Konzept: Wer mit terrANOVA reist, möchte auch unterwegs verwöhnt werden, liebt das behagliche Hotel und das Gespräch beim Abendessen an einer schön gedeckten Tafel. Viele unserer Gäste sind schon oft mit uns gereist. Sie schätzen jene besondere Atmosphäre von kultiviertem Umgang miteinander und auf den geführten Reisen die fürsorgliche Unterstützung durch unsere Reiseleiter. Sie kümmern sich nicht nur um den organisatorischen Ablauf, sondern zaubern verlockende Picknicks und sind enthusiastische Interpreten der Reiseroute.

terrANOVA Reisen sind etwas Besonderes. Sie sind nicht "das Übliche von der Stange". Wir von terrANOVA haben jedes Detail erkundet, geprüft und erfahren. Für Fragen zu Ihrer Wunschreise stehen wir selbstverständlich persönlich zur Verfügung.

Sie erreichen uns telefonisch unter 069-693054 (Montag – Freitag von 09:00 bis 18:00 Uhr, Samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr).

Für dieses Angebot gelten die Reisebedingungen von terrANOVA. Diese finden Sie auf den hinteren Seiten in unserem Jahreskatalog oder Sie können sie direkt über diesen Link auf unserer Homepage abrufen <https://www.terrANOVA-touristik.de/agb/>.

Nehmen Sie unsere eigene Reisebegeisterung als Zeichen unseres Wunsches, Sie immer wieder mit neuen überraschenden Reiseerlebnissen für terrANOVA zu gewinnen!

Ich grüße Sie aus Frankfurt am Main,

Julian Zimmermann
Geschäftsführender Gesellschafter

Münsterland und Ruhrgebiet | Rad & Schiff - 8 Tage

Individuelle Radkreuzfahrt zu Wasserschlössern und Industriekultur

Diese abwechslungsreiche Fahrradreise verbindet die Highlights von mehreren sehr unterschiedlichen Fahrradrouten. Von der Parklandschaft des idyllischen Münsterlandes mit Wasserburgen und Schlössern hin zu einer etwas anderen Kultur in der Region Rhein-Ruhr, die sich in den letzten Jahrzehnten stark gewandelt hat: Fördertürme sind inzwischen Denkmäler der Industriekultur, aus alten Zechengeländen sind Parks und Kulturzentren geworden – alles eingebettet in eine überraschend weite und grüne Landschaft, in der die industriellen Relikte einen romantischen Charme entwickeln. Auf den Radrouten erleben Sie Schlosserschönheiten und historische Architektur, kreative Städte und idyllische Naturgebiete. Vielfach führt die Route entlang eines Flusses oder Kanals, an deren Ufer zahlreiche Cafés, Biergärten oder Picknickplätze mit Aussicht zu einer Pause einladen. In Münster, Düsseldorf und Köln entdecken Sie zudem drei der schönsten Altstädte Nordrhein-Westfalens. Ihr schwimmendes Hotel, das gemütliche Schiff MS Quo Vadis für 24 Passagiere fährt mit und bereitet Ihnen am Ende jeder Radroute einen komfortablen Aufenthalt an Bord.

Höhepunkte auf dieser Rad- und Schiffsreise:

- Historische Friedensstadt Münster
- Schloss Nordkirchen, das „Westfälische Versailles“
- Naturschutzgebiet Lippeauen auf der Römer-Lippe Radroute
- UNESCO Weltkulturerbe Zeche Zollverein
- Baldeney-See und RuhrtalRadweg
- Panoramaradweg Niederbergbahn
- Naturschutzgebiet Angertal
- Museen und Kneipenkultur in der Altstadt Düsseldorfs
- Zollfeste Zons am Rhein
- Römerstadt Köln mit dem Kölner Dom (UNESCO Weltkulturerbe)

Routenverlauf Münster – Köln

Tag 1 (Sa): ca. 16:00 Uhr Einschiffung in Münster

Historische Friedensstadt Münster: Einschiffung im Stadthafen am Kreativkai im Zentrum von Münster. Nachmittags haben Sie noch Zeit, in der historischen Altstadt Münsters über den Prinzipalmarkt zu spazieren, den Friedenssaal zu besichtigen oder mit freiem Blick auf den beeindruckenden Dom einen Kaffee zu trinken.

Leistungen:

LEISTUNGEN RAD- UND SCHIFFSREISE

- Rad- und Schiffsurlaub 8 Tage, 7 Übernachtungen
- Vollpension (7 x Frühstück, 6 x Lunch/Lunchpaket, 5 x Drei-Gänge-Abendessen, 1 x Viergänge-Abendessen)
- Begrüßungsgetränk und Informationsgespräch am ersten Abend
- Unterbringung in der gebuchten Kabinenkategorie mit Dusche und WC
- Bettzeug und Bettwäsche, (auf Wunsch täglich frische) Handtücher
- Kabinenreinigung täglich
- Tägliche Programmgespräche durch die Crew
- Karten und Routenbeschreibungen für Radtouren (1x pro Kabine), touristische
- Informationen
- GPS-Tracks
- Gebrauch einer wasserfesten Gepäckträgertasche
- WLAN

In dieser Reise nicht inbegriffen

- An- und Abreise zum/vom Liegeplatz des Schiffes
- Getränke
- Mietpreis Fahrrad oder E-Bike
- persönliche Versicherungen
- Trinkgelder (nach eigenem Ermessen)
- 1 Abendessen an Bord
- Eintrittsgelder
- Parkgebühren.
- Hinweis: 1 x kein Abendessen an Bord, sondern auf eigene Kosten in Mülheim an der Ruhr. Restaurants befinden sich in der Nähe der Anlegestelle im Stadthafen von Mülheim.

Extra Übernachtung im Hotel Kaiserhof 4**** in Münster

Sie können zusätzlich eine extra Übernachtung im 4*-Hotel Münster buchen.

Superior Doppelzimmer inkl. Frühstück u.

Bettensteuer: EUR 79,- p. Person

Das Hotel Kaiserhof liegt in fußläufiger Entfernung zur Innenstadt von Münster. Der Kaiserhof zeichnet sich durch seine 100 individuell gestalteten Zimmer und den Wellnessbereich aus. Jedes der Superior-Zimmer verfügt über ein großes Doppelbett, Safe, digitales Sat-TV, kostenloses WLAN, Föhn, Dusche, WC, Telefon, Klimaanlage und eine kostenlose Flasche Mineralwasser. Im Hotel befindet sich ein ausgezeichnetes Restaurant, das regionale und internationale Spezialitäten bietet. Ihre Räder können hinter dem Hotel überdacht und sicher abgestellt werden (abschließbarer Fahrradcontainer). Abweichend von unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für diese Reise folgende Stornierungsbedingungen:

Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist

Sie haben Fragen zu dieser Reise?

Wir sind für Sie da: 069 - 69 30 54
[info@terranova-touristik.de](mailto:info@terrano<u>va</u>-touristik.de)

gegenüber terranova zu erklären.

Die Höhe der Entschädigung bestimmt sich nach dem Reisepreis abzüglich des Werts der von terranova ersparten Aufwendungen sowie abzüglich dessen, was er durch anderweitige Verwendung der Reiseleistungen erwirbt, welche auf Verlangen des Kunden durch terranova zu begründen ist. terranova hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen unter Berücksichtigung des Zeitraums zwischen der Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn sowie unter Berücksichtigung der erwarteten Ersparnis von Aufwendungen und des erwarteten Erwerbs durch anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen festgelegt. Die Entschädigung wird nach dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung wie folgt mit der jeweiligen Stornostaffel berechnet:

- nach Buchung 20%
- 5 bis 4 Monate vor Reisebeginn 30%
- 4 bis 3 Monate vor Reisebeginn 40%
- 3 bis 2 Monate vor Reisebeginn 50%
- 2 bis 1 Monat vor Reisebeginn 75%
- 1 Monat bis 1 Tag vor Reisebeginn 90%
- am Tag der Abreise 95%

Diese Radreisen könnten Sie ebenfalls interessieren:

- Rad und Schiffsreisen
- Geführte Radreise in Portugal

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Mietfahrrad (inkl. Helm und Wasserflasche)	85 €
Miete E-Bike	185 €
Rücktransfer Bus mit Fahrradanhänger	69 €
Extra Übernachtung DZ 4*-Hotel Münster p.P.	79 €
Parkplatz + Ladestation eigenes E-Bike:	25 €
Gluten- oder lactosefreie Kost	50 €

Preis:

16.07.2022 - 23.07.2022 - Schiff: MS Quo Vadis / Fahrtrichtung Köln -> Münster

2-Bett Kabine pro Person	999 €
2-Bett-Kabine zur Alleinnutzung	1299 €

18:00 Uhr Empfang an Bord mit Sekt und anschließendem Abendessen um 18:30 Uhr.

Tag 2 (So): Münster – Lüdinghausen – Datteln

Radtour 61 km / 176 m aufwärts oder 48 km / 152 m aufw.

Flüsse und Schlösser im Münsterland: Entlang des bezaubernden Flussufers radeln sie auf dem Werseradweg durch die grüne Parklandschaft des Münsterlandes bis Sie ab Albersloh der 100-Schlösser-Route folgen. Nach den Herrensitzen Haus Bisping und Haus Borg können Sie das westfälische Versailles, Schloss Nordkirchen, inmitten einer großen barocken Parkanlage bewundern. Am Ufer der Stever entlang fahren Sie in Lüdinghausen bis zur Burg Vischering. Umrunden Sie den malerischen Gräftenring und die nahe gelegene Burg Lüdinghausen, bevor Sie wieder an Bord gehen und über den Dortmund-Ems-Kanal mit dem Schiff bis Datteln fahren.

Tag 3 (Mo): Datteln – Lünen – Werne – Hamm

Radtour 45–59 km / 190–227 m aufwärts

Zwischen Ruhr-Revier und Münsterland: Entlang des renaturierten Flusses Lippe führt die Route nach Lünen und in die denkmalgeschützte Zechensiedlung Victoria. Nach wenigen Kilometern durch einen schattigen Wald taucht bald das Schloss Cappenberg auf. Etwa auf der Hälfte der Strecke bietet sich in der historischen Altstadt von Werne ein Stopp auf dem Marktplatz mit Blick auf das alte Rathaus an. Auf der Römer-Lippe-Route radeln Sie anschließend rechts und links von Wasserwegen umgeben. Ein Damm führt zwischen der zunächst noch gewundenen Lippe und dem Datteln-Hamm-Kanal bis zum Maximilianpark in Hamm, dem ersten renaturierten Zechengelände in Deutschland. Hier ist ein besonderer Erlebnispark entstanden: mit Seen, Kunstobjekten, Schmetterlingshaus, dem 40m hohen Glaselefanten und Relikten der Bergbauzeit. Alternativ zum Schloss Oberwerries in den Lippe-Auen nördlich von Hamm. Per Schiff geht es von Hamm zurück nach Datteln.

Tag 4 (Di): Datteln – Gelsenkirchen

Radtour 44 km / 210 m aufwärts (kürzere Route 35 km mög.)

Route Industriekultur: Der heutige Tag steht im Zeichen der Industriekultur. Das alte Schiffshebewerk ist das erste spektakuläre Bauwerk, das Sie besichtigen können. Erst mit seiner Fertigstellung konnte der Dortmund-Ems-Kanal 1899 bis zum Dortmunder Hafen befahren werden. Vom Schiffshebewerk aus fahren Sie die Industriekultur-Route weiter bis in die Heide und Waldlandschaft der Resser Mark. Der Rhein-Herne Kanal, die ehemalige Henrichenburg, Schloss Bladenhorst, das Museum Strom und Leben sowie die ehemalige Zeche Recklinghausen II mit historischem Förderturm liegen auf Ihrer Route. Das Schiff wartet in Gelsenkirchen-Hafen auf Sie. Die längere Route umfasst einen Abstecher zum Schloss Herten und in das idyllische Alte Dorf Westerholt. Hier können Sie noch ein Getränk im Schlossgarten oder auf dem von Fachwerkhäusern umgebenen Dorfplatz einnehmen, bevor Sie in den Stadthafen von Gelsenkirchen radeln.

Tag 5 (Mi): Gelsenkirchen – Mülheim an der Ruhr

Radtour 49 km / 240 m aufwärts: Von der Zeche Zollverein zum Ruhr-Radweg

Über den 7-Brücken-Radweg radeln Sie am Rhein-Herne-Kanal entlang zur Zeche Zollverein (UNESCO Weltkulturerbe). Bei einem Gang über das Gelände bieten sich immer wieder neue Blickwinkel auf die imposanten Anlagen aus Stahl und Backstein in Bauhaus-Architektur. Das RuhrMuseum und das Red Dot Design Museum mit 2000 Exponaten befinden sich auf dem Gelände. Nach den vielen Eindrücken führt Sie der Radweg anschließend an die Ufer der Ruhr und zum Baldeneysee, dem größten der 6 Ruhrstauseen. Die Villa Hügel, das Wohnhaus der Industriellenfamilie Krupp lohnt einen kurzen Abstecher. Ab hier folgen Sie dem RuhrtalRadweg bis Mülheim an der Ruhr. Alternativ (kürzere Strecke) ab Stoppenberg über den Radschnellweg Ruhr bis Mülheim. Rings um den Stadthafen gibt es viel zu entdecken: u.a, das Aquarius Wassermuseum, Schlosspark Styrum und den MüGa-Landesgartenschau-Park.



Tag 6 (Do): Mülheim/Ruhr – Düsseldorf

Radtour 50 km / 348 m aufwärts (flachere Route mögl.)

Radeln am Fluss - Ruhr, Anger und Rhein: Über den Ruhr-Radweg und entlang der Ruhr-Auen geht es zunächst zum Kettwiger Stausee. Radeln Sie ein Stück auf dem Panoramaradweg Niederbergbahn, eine alte Bahntrasse, die zwar teils etwas ansteigt, aber auch mit sehr schönen Ausblicken belohnt. Am Fluss Anger wechseln schattige Auwälder und grüne Wiesen. Haus Anger und die von Ferne sichtbare Burg Gräfenstein sind noch Zeugen der Ritterzeit. Während einer Pause im Biergarten der Auermühle, eine von einst vielen Mühlen entlang der Anger, können Sie sich für die letzten Kilometer stärken. Interessierten bietet das in einem alten englischen Landschaftspark gelegene Museum Textilfabrik Cromford Einblicke in die Baumwollspinnerei vor 200 Jahren. Durch die grüne Landschaft radeln Sie vorbei an Schloss Kalkum bis zum Ufer des Rheins und erreichen nach ein paar Kilometern auf dem Rheinradweg die Anlegestelle der Quo Vadis in Düsseldorf. Lassen Sie den Abend an der Rheinpromenade ausklingen und schnuppern Sie die Atmosphäre der besonderen Kneipenkultur der rheinischen Metropole.

Tag 7 (Fr): Düsseldorf – Rheinradweg – Köln

Radtour 48 km / 159 m aufwärts

Durch die Rhein-Auen in die Römerstadt Köln: Entlang des Rheins geht es zunächst zum Benrather Schloss, eines der schönsten spätbarocken Gartenschlösser Europas. Nach dieser kunstvollen Anlage ist der Weg durch die Auenlandschaft der Urdenbacher Kämpe mit Kopfweiden und hunderten von Apfel- und Birnbäumen ein bezaubernder Kontrast. Sie wechseln das Rheinufer und die Zollfeste Zons mit Mühle und Stadtmauer versetzt Sie unversehens ins Mittelalter. Nach einem gemütlichem Stück durch die grünen Rheinauen wird die Kulisse angesichts der Fordwerke auf Ihrer rechten Seite noch einmal industriell. Der Rhein auf Ihrer linken Seite leitet Sie direkt in die alte Römerstadt Köln, wo die Quo Vadis im zentralen Rheinauhafen auf Sie wartet.

Tag 8 (Sa): Nach dem Frühstück Ende der Reise.

Verlängerungstage möglich.

Routenverlauf Köln – Münster

Tag 1 (Sa): ca. 16:00 Uhr Einschiffung in Köln

Die Römerstadt am Rheinradweg: Einschiffung in der alten Römerstadt Köln, wo die Quo Vadis im zentralen Rheinauhafen auf Sie wartet. Unternehmen Sie noch einen Spaziergang über die Domplatte und durch die Gassen der Altstadt von Köln. 18:00 Uhr Empfang an Bord mit Sekt und anschließendem Abendessen um 18:30 Uhr.

Tag 2 (So): Köln – Rheinradweg – Düsseldorf

Radtour 48 km / 159 m aufwärts

Durch die Rhein-Auen nach Düsseldorf: Heute radeln Sie vom Hafen in Köln zunächst durch die industriell geprägte Kulisse der Fordwerke direkt in die grünen Rheinauen bis zur Zollfeste Zons, die Sie mit Mühle und Stadtmauer unversehens ins Mittelalter versetzt. Sie wechseln das Rheinufer und folgen dem Radweg durch die Auenlandschaft der Urdenbacher Kämpe mit Kopfweiden und hunderten von Apfel- und Birnbäumen. Kurz danach erreichen Sie das Benrather Schloss, eines der schönsten spätbarocken Gartenschlösser Europas. Die letzten Kilometer der Tagesetappe führen entlang der Rheinschleifen über Vollmerswerth bis in den Düsseldorfer Hafen. Lassen Sie den Abend an der Rheinpromenade ausklingen und schnuppern Sie die Atmosphäre der besonderen Kneipenkultur der rheinischen Metropole.



Tag 3 (Mo): Düsseldorf – Mülheim/Ruhr

Radtour 50 km / 348 m aufwärts (flachere Route mögl.)

Radeln am Fluss: Rhein, Anger und Ruhr: Die ersten Kilometer radeln Sie entspannt direkt am Rhein bis Kaiserswerth zum Schloss Kalkum. Am Angermunder See vorbei geht es durch die grüne Landschaft Richtung Angertal. Interessierten bietet das in einem alten englischen Landschaftspark gelegene Museum Textilfabrik Cromford Einblicke in die Baumwollspinnerei vor 200 Jahren. Am Fluss Anger wechseln schattige Auwälder und grüne Wiesen. Haus Anger und die von Ferne sichtbare Burg Gräfenstein sind noch Zeugen der Ritterzeit. Der Biergarten der Auermühle, eine von einst vielen Mühlen entlang der Anger, bietet sich für eine Pause am Wasser an. Etwas weiter radeln Sie ein Stück auf dem Panoramaradweg Niederbergbahn, eine alte Bahntrasse. Sie steigt zwar teils etwas an, belohnt aber auch mit sehr schönen Ausblicken. Bald sind der Kettwiger Stausee und die Ruhr erreicht. Immer nah am Flussufer geht es nach Mülheim an der Ruhr. Rings um den Stadthafen gibt es viel zu entdecken: u.a. das Aquarius Wassermuseum, Schlosspark Styrum und den MüGa-Landesgartenschau-Park.



Tag 4 (Di): Mülheim an der Ruhr – Gelsenkirchen

Radtour 49 km / 260 m aufwärts: Vom Ruhr-Radweg zur Zeche Zollverein

Der RuhrtalRadweg führt Sie zum Baldeneysee, dem größten der 6 Ruhrstauseen. Die Villa Hügel, das Wohnhaus der Industriellenfamilie Krupp lohnt einen kurzen Abstecher. Durch das Naturschutzgebiet Heisinger Ruhraue, einem Altarm der Ruhr folgen Sie dem Fluss bis Essen. Mit der Zeche Zollverein (UNESCO Weltkulturerbe) wartet in Norden der Stadt ein Highlight der Industriekultur auf Sie. Bei einem Gang über das Gelände bieten sich immer wieder neue Blickwinkel auf die imposanten Anlagen aus Stahl und Backstein in Bauhaus-Architektur. Das RuhrMuseum und das Red Dot Design Museum mit 2000 Exponaten befinden sich auf dem Gelände. Über den 7-Brücken-Radweg radeln Sie weiter am Rhein-Herne-Kanal entlang bis zum Liegeplatz des Schiffes in Gelsenkirchen. Alternativ (kürzere Strecke) von Mülheim bis Stoppenberg über den Radschnellweg Ruhr.



Tag 5 (Di): Gelsenkirchen – Datteln

Radtour 44 km / 200 m aufwärts (kürzere Route 35 km mögl.)

Route Industriekultur: Der heutige Tag steht wieder im Zeichen der Kontraste von spannender Industriekultur und Natur. Von Hafen Gelsenkirchen geht es in die Heide und Waldlandschaft der Resser Mark, vorbei am Ewaldsee an den Rhein-Herne-Kanal. Sie folgen der Route der Industriekultur mit der ehemaligen Zeche Recklinghausen II mit historischem Förderturm, dem Museum Strom und Leben, Schloss Bladenhorst und der ehemaligen Henrichenburg. Das alte Schiffshebewerk ist eines der spektakulärsten Bauwerke an der Route der Industriekultur. Erst mit seiner Fertigstellung konnte der Dortmund-Ems-Kanal 1899 bis zum Dortmunder Hafen befahren werden. Von hier ist es nicht mehr weit bis zum Schiff, das Sie im Hafen von Datteln erwartet. Die längere Route umfasst einen Abstecher zum Schloss Herten und in das idyllische Alte Dorf Westerholt. Hier können Sie ein Getränk im Schlossgarten oder auf dem von Fachwerkhäusern umgebenen Dorfplatz einnehmen.



Tag 6 (Mo): Datteln – Lünen – Werne – Hamm

Radtour 45–59 km / 190–227 m aufwärts

Zwischen Ruhr-Revier und Münsterland: Entlang des renaturierten Flusses Lippe führt die Route nach Lünen und in die denkmalgeschützte Zechensiedlung Victoria. Nach wenigen Kilometern durch einen schattigen Wald taucht bald das Schloss Cappenberg auf. Etwa auf der Hälfte der Strecke bietet sich in der historischen Altstadt von Werne ein Stopp auf dem Marktplatz mit Blick auf das alte Rathaus an. Auf der Römer-Lippe-Route radeln Sie anschließend rechts und links von Wasserwegen umgeben. Ein Damm führt zwischen der zunächst noch gewundenen Lippe und dem Datteln-Hamm-Kanal bis zum Maximilianpark in Hamm, dem ersten renaturierten Zechengelände in Deutschland. Hier ist ein besonderer Erlebnispark



entstanden: mit Seen, Kunstobjekten, Schmetterlingshaus, dem 40m hohen Glaselefanten und Relikten der Bergbauzeit. Alternativ zum Schloss Oberwerries in den Lippe-Auen nördlich von Hamm. Per Schiff geht es zurück nach Datteln.

Tag 7 (So): Datteln – Lüdinghausen – Münster

Radtour 61 km / 186 m aufwärts oder 48 km / 152 m aufw.

Flüsse und Schlösser im Münsterland: Während des Frühstücks legt das Schiff ab und fährt über den Dortmund-Ems-Kanal bis Lüdinghausen, bekannt als 3-Burgen-Stadt. Mittelalterliches Flair strahlt die Burg Vischering aus, die Sie vom Anleger aus schnell erreichen. Umrunden Sie den malerischen Gräftenring und die nahe gelegene Burg Lüdinghausen, bevor Sie sich zur letzten Etappe wieder in den Sattel schwingen. Am Ufer der Stever radeln Sie aus der Stadt hinaus in die westfälische Landschaft mit Feldern, Wallhecken und Bauernhöfen. Bald schon ist das westfälische Versailles, das prächtige Schloss Nordkirchen in Sicht. Bewundern Sie die große barocke Parkanlage mit Gräften und Skulpturen. Weiter geht es auf der 100-Schlösser-Route: Nach den Herrensitzen Haus Borg und Haus Bisping erreichen Sie hinter Rinkerode das zauberhafte Flussufer der Werse. Über den Werseradweg geht es durch die grüne Parklandschaft in die Friedensstadt Münster. Das Schiff liegt im Stadthafen am Kreativkai im Zentrum von Münster. Ein Besuch in der historischen Altstadt lohnt sich: Besichtigen Sie den historischen Friedenssaal oder genießen Sie in einem der Straßencafés den Blick auf den beeindruckenden Dom, die Giebelhäuser am Prinzipalmarkt und das alte Rathaus.

Tag 8 (Sa): Nach dem Frühstück Ende der Reise.

Verlängerungstage möglich.

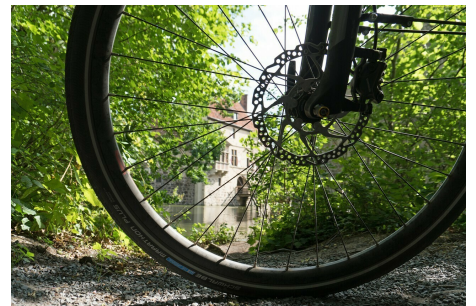
Alle Kilometerangaben und Höhenmeter sind Ca.- Angaben. Auf den kürzeren Routen können nicht alle der genannten Zwischenziele besichtigt werden.

ROUTENBEURTEILUNG

Die Routen sind leicht zu fahren und steigungsarm. Sie folgen westfälischen Pättkes (ruhige asphaltierte Wirtschaftswegen und hart gesandete Radwege durch die Natur), Flussradwegen, Bahntrassenradwegen und gut beschilderten regionalen Qualitätsradrouten mit guter Infrastruktur. Nur kurze Stücke führen durch Stadtgebiet. Tag 6 ist mit einigen Höhenmetern nördlich von Düsseldorf etwas anstrengender.

TÄGLICHER ABLAUF & INFORMATIONEN ZUM SCHIFF

- **Leihräder und Radtaschen** Die Leihräder sind sehr komfortable Trekkingräder mit 8 Gängen, Handbremsen mit Freilauf und pannensicheren Reifen. Ausgerüstet mit Sicherheitschloss und Gelsattel. Rahmen aus Aluminium, Gewicht nur ca. 15,8 kg.
Typen und Größen: VSF Fahrradmanufaktur T-50 Shimano Nexus 8-Gang in Rahmenhöhe 45 cm und 50 cm. VSF Fahrradmanufaktur T-300 Shimano Nexus 8-Gang in Rahmenhöhe 50 cm, 55 cm und 62 cm.
- **Ebikes** Die E-Bikes sind von der Marke Kreidler Vitality Eco 3/FL 400Wh mit Shimano Nexus



7-Gang-Schaltung, Handbremsen mit Freilauf. Rahmenhöhe 45 cm, 50 cm und 55 cm. Gewicht: ca. 25 kg mit Akku. Es sind 12 E-Bikes an Bord verfügbar.

- **Taschen für Tagesgepäck:** Ortlieb, 100% wasserdicht, qualitativ hochwertige und robuste Materialien, abnehmbarer Schultergurt, 12,5 Liter Fassungsvermögen.
- **Eigene Fahrräder:** können nach Absprache ohne Kosten mitgebracht werden.
- **Verpflegung** Auf dem Oberdeck befindet sich ein gemütliches und stilvolles Restaurant, eine Bar und Terrasse. Dort werden köstliche Speisen aus frischen Produkten, wenn möglich aus biologischem Anbau, serviert.

• An- und Abreiseinfo

Anreise Münster

* Anreise per PKW: öffentliches Parkhaus Cineplex (4,- € pro Nacht) in der Nähe des Hafens, ca. 800 m vom Liegeplatz entfernt.

* Anreise per Bahn: bis Münster / Westfalen Hauptbahnhof. Der Hafen liegt ca. 1,2 km vom Bahnhof entfernt.

* Anreise per Flugzeug: via FMO (Flughafen Münster-Osnabrück) Shuttlebus vom Flughafen in die Innenstadt für 7,50 € und Taxi ab 56,- €.

Anreise Köln

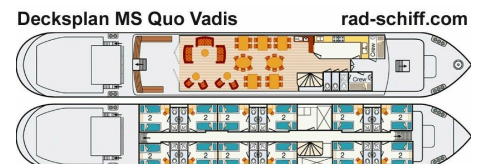
* Anreise per PKW: Es gibt mehrere Parkhäuser im Umkreis des Liegeplatzes. Empfohlen: Tiefgarage Köln Weidmarkt, Blaubach 1, 50676 Köln (ca. 1,2 km vom Liegeplatz entfernt, Kosten ca. € 18,- pro 24 Stunden)

* Anreise per Bahn: bis Köln Hauptbahnhof. Die Anlegestelle liegt ca. 600 m vom Bahnhof entfernt.

* Anreise per Flugzeug: Flughafen Köln Bonn Airport. Der Flughafen ist direkt mit der Bahn erreichbar. Es fahren 5 Züge pro Stunde in Richtung Hauptbahnhof Köln, Fahrzeit ca. 15 min.

- **Rücktransfer** Von Köln nach Münster bzw. von Münster nach Köln per Bus: € 69,- pro Person für den Transfer von Personen, Gepäck und eigenem Rad.

- Ihr Zimmer reist immer mit Während Ihrer Rad- und Schiffsreise werden Sie von Ihrem Hotelzimmer begleitet. Sie brauchen nicht jeden Tag die Unterkunft zu wechseln und das lästige Ein- und Auspacken ihres Gepäcks entfällt. Sie können immer im selben Bett schlafen und haben trotzdem täglich einen neuen Ausblick!



Diese Radreisen könnten Sie ebenfalls interessieren:

- [Donau mit Rad und Schiff](#)
- [Geführte Radreise in Portugal](#)

Schiff: MS Quo Vadis / Fahrtrichtung Köln -> Münster

Die Quo Vadis, ursprünglich ein Frachtschiff von 1939, wurde 2005 zu einem komfortablen Passagierschiff umgebaut. Auf dem Oberdeck befindet sich ein gemütliches und stilvolles Restaurant, eine Bar und eine

Terrasse. Dort werden köstliche Speisen aus frischen Produkten, wenn möglich aus biologischem Anbau, serviert.

Kabinen

Das Schiff verfügt über zwölf geräumige, sorgfältig ausgestattete Außenkabinen mit eigener Dusche/WC, zwei Einzelbetten und Klimaanlage.

Technische Details

- Länge: 45 m
- Breite 6,60 m
- Höhe 5,50 m
- Tiefgang 1,50 m
- Crew: 4 Personen
- Passagiere max. 24



Allgemeine Reiseinformationen

Allgemeine Informationen zu terranova Reisen	Seite	I
Reiseunterlagen und Beurteilungen	Seite	II
Die Gäste von terranova	Seite	II
An- und Abreise, Anschlussaufenthalt	Seite	II
Versicherungsschutz und Haftung	Seite	III
Wir über uns	Seite	XI - XII
● Geführte Radreisen	Seite	IV
Gepäck und Kleidung	Seite	IV
Reisekasse, Trinkgeld und Sicherheit	Seite	V
Fahrradauswahl und Begleitbus	Seite	VI
● Individuelle Radreisen	Seite	III
Gepäcktransport und Kleidung	Seite	VII
Fahrradauswahl und Radeinstellung	Seite	VIII
● Kultur-, Fern-, Wander- und Silvesterreisen		
Gepäck und Kleidung	Seite	IX
Reisekasse und Trinkgeld	Seite	XI



Reiseunterlagen

Zwei Wochen vor Reiseantritt erhalten Sie von uns die vollständigen Reiseunterlagen, nach Erhalt Ihrer Restzahlung. Die Reiseunterlagen bestehen aus:

- **Hotelliste**
- **Informationsmaterial**
- **Beurteilungsbogen**
- **Flugschein (E-ticket)**
falls Sie Flüge gebucht haben
- **Gutscheine/Voucher**
für Ihre Kabine (bei Kreuzfahrten) und falls Sie Zusatzleistungen gebucht haben (zusätzliche Übernachtungen, E-Rad etc.)
- **Teilnehmerliste und Informationen zum Treffpunkt und Kontakt zur Reiseleitung**
Bei geführten Reisen.

Ihr Urteil ist uns wichtig

Bei terranova sind wir stolz darauf, dass jede einzelne Reise das Ergebnis persönlicher Erfahrung ist, die wir mit Sorgfalt zusammengetragen und zu einer zusammenhängenden Reise konzipiert haben. Wir stellen an jede Reise unsere eigenen, nicht unbescheidenen Ansprüche und gestalten sie so, wie wir es für unseren eigenen Urlaub erwarten würden.

Für uns ist es wichtig, diesen Maßstab der eigenen Ansprüche immer wieder durch das Urteil unserer Gäste auf die Probe zu stellen. Wir erbiten daher Ihr Urteil, wenn Sie wieder nach Hause zurückgekehrt sind. Am meisten freuen wir uns über einen persönlichen Brief, in dem Sie die Reise bewerten. Da das aber oft mehr Zeit kostet, als man nach dem Urlaub zur Verfügung hat, haben wir einen Fragebogen vorbereitet, der Ihren letzten Reiseunterlagen beiliegt. Diesen können Sie durch Ankreuzen schnell beantworten.

Noch schneller geht's im Internet:
www.terranova-touristik.de/beurteilung

Die Gäste von terranova

Die meisten von ihnen kann man als „Freunde des Hauses“ bezeichnen: Die Mehrzahl der Reisenden auf unseren Touren sind bereits vorher mit terranova gereist. Ein sehr großer Anteil davon ist regelmäßig Jahr für Jahr mit uns unterwegs. Es gibt eine wachsende Zahl unter ihnen, die sich bereits 20 Mal und mehr terranova auf einer Reise anvertraut haben. Die Mitreisenden kommen aus allen Regionen Deutschlands. Es gibt treue Kunden in der Schweiz, in Österreich und den USA.

An und Abreise

Da unsere Gäste aus vielen verschiedenen Regionen anreisen, haben wir bei keiner unserer Reisen in Europa die An- und Abreise im Reisepreis inkludiert. Die An- und Abreise erfolgt individuell. Für jede Reise haben wir An- und Abreise-Empfehlungen ausgearbeitet, die Sie auf der jeweiligen Reisehomepage finden.

Fluganreise: Warum Sie den Flug bei terranova buchen sollten?

- Aufgrund unseres Abnahmevolumentens erhalten wir gute Preise auf den besten Verbindungen.
- Viele Flüge können wir für Sie reservieren ohne das das Flugticket sofort ausgestellt werden muss. Dies ermöglicht Ihnen eine entspannte Reiseplanung.
- Alles aus einer Hand: Wir überwachen die fristgerechte Ausstellung der Flugtickets und informieren Sie bei Flugplanänderungen.

Eigenanreise Flug Sollten Sie sich dafür entscheiden, selbst einen Flug zu buchen, informieren Sie sich bitte genau über die Umbuchungs- und Stornobedingungen der Fluggesellschaften. terranova erstattet nicht die Umbuchungs- oder Stornokosten für selbst gebuchte Flüge

bei Ausfall oder Verschiebung einer Reise. Dies gilt auch dann, wenn ein Reisettermin durch terranova abgesagt wird, z.B. weil die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde oder eine Naturkatastrophe, wie z.B. ein Vulkanausbruch, Ihre Anreise unmöglich macht.

Optionale CO₂ Kompensation: atmosfair ist eine Non-Profit-Klimaschutzorganisation mit dem Schwerpunkt Reise. Flugpassagiere zahlen freiwillig einen von den Emissionen abhängigen Klimaschutzbeitrag, den atmosfair dazu verwendet, erneuerbare Energien in Ländern auszubauen, wo es diese noch kaum gibt, also vor allem in Entwicklungsländern. Damit spart atmosfair CO₂ ein, das sonst in diesen Ländern durch fossile Energien entstanden wäre. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.atmosfair.de Sollten Sie eine CO₂ Kompensation wünschen, weisen Sie uns bei Buchung bitte darauf hin.

Anschlussaufenthalt

Gerne sind wir Ihnen bei der Reservierung von evtl. gewünschten Anschlussaufenthalten vor oder nach Ihrer Reise mit terranova behilflich. terranova-Vertragshotels buchen wir Ihnen kostenfrei, alle anderen gegen eine Bearbeitungsgebühr. Lassen Sie uns bitte Ihre Wünsche wissen!

Wir bitten Sie jedoch zu beachten, dass im Falle einer Stornierung oder Änderung der jeweiligen Anschlussreservierung alle anfallenden *Gebühren von Ihnen getragen werden müssen*, und die Transferkosten zu und von Ihrem gebuchten Verlängerungsort vor Ort von Ihnen zu begleichen sind.



Versicherungsschutz

Krank im Ausland - wer zahlt?

Zwar besteht mit den meisten unserer Reiseländer ein „zwischenstaatliches Sozialversicherungsabkommen“, dies bedeutet aber nur, dass der im Land übliche Versicherungsschutz gilt. Häufig muss ein Teil der Kosten selbst getragen werden. Bitte überprüfen Sie Ihren persönlichen Versicherungsschutz.

Als Minimalschutz empfehlen wir Ihnen den Abschluss einer Reise-Rücktritts-Versicherung. Wenn Sie von einer Reise z. B. wegen unerwarteter schwerer Krankheit, Unfall oder Verlust des Arbeitsplatzes vor Reiseantritt zurücktreten müssen, ersetzt Ihnen der Versicherer (wahlweise mit oder ohne Selbstbehalt) die Stornogebühren. Wir bieten diese Versicherung auch in Kombination mit der Reise-Abbruch-Versicherung an, die Ihnen bei einem Abbruch der Reise aus genannten Gründen die Mehrkosten der Rückreise erstattet und nicht genutzte Reiseleistungen ersetzt.

Die Versicherungsprämie ist abhängig vom Reisepreis. Gerne beraten wir Sie entsprechend!

Die Bundesregierung hat alle Reiseveranstalter verpflichtet, den folgenden Hinweis zur Gesundheitsvorsorge zu veröffentlichen. Er lautet wie folgt: Der Reisende sollte sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen rechtzeitig informieren, ggf. sollte ärztlicher Rat eingeholt werden. Auf allgemeine Informationen, insbesondere bei den Gesundheitsämtern, reisemedizinisch erfahrenen Ärzten, Tropenmedizinern, reisemedizinischen Informationsdiensten oder der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wird verwiesen.

Haftung

Unsere Mithaftung tritt nur ein, wenn der Schaden am Gepäckstück durch terranova verschuldet wurde und nur dann, wenn sich das Gepäck bei Schadensantritt in unserer Obhut (z.B. in unserem Bus, während der Aufsicht durch unseren Reiseleiter oder in der Hand eines unserer Reiseleiter) befand und für die Reise hinreichend stabil und zweckmäßig war. Dies bezieht sich insbesondere darauf, dass Taschen oder Koffer der Belastung durch das eigene Gewicht und der zusätzlichen Belastung durch das Übereinanderstapeln mit anderen Gepäckstücken gewachsen sein müssen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir für Bargeld generell keine Haftung übernehmen können.

Keine Haftung besteht für persönliche Gepäck- und Kleidungsstücke und die Radtasche, die der Mitreisende bei Ankunft am Etappenziel im Begleitbus zurücklässt. Unsere Bitte ist daher, *alle persönlichen Dinge und Wertgegenstände ins Zimmer mitzunehmen*. Der Begleitbus steht in der Nacht nicht unter der Obhut von terranova und zwar unabhängig davon, ob er abgeschlossen oder wo er geparkt ist. Wenn ein Schaden eintritt, müssen Schadensumfang und Hergang durch den Reiseleiter unverzüglich nachdem der Schaden eingetreten ist oder erkannt wurde, schriftlich bestätigt werden. Aus der Bestätigung muss hervorgehen:

1. Worin das Verschulden von terranova liegt.
2. In welcher Weise das Gepäck zum Schadenszeitpunkt in unserer Obhut war.

Der Geschädigte muss den Schadensanspruch schriftlich bei terranova bis spätestens einen Monat nach vertraglich vorgesehenem Ende der Reise geltend machen. Dem Schadensanspruch muss die Bestätigung des Reiseleiters beiliegen. Die Rei-

seitung ist nicht berechtigt, irgendwelche Ansprüche anzuerkennen.

Ist ein Verschulden von terranova erwiesen, erstattet terranova den Schaden im Rahmen der Bestimmungen der §§ 9 und 10 der Reisebedingungen. Bei Schäden an Gegenständen erstattet terranova die Kosten der Reparatur. terranova behält sich das Recht vor, den beschädigten Gegenstand von dem Geschädigten anzufordern und auf eigene Kosten ein Gutachten über die Höhe des Schadens zu erstellen oder den Reparaturauftrag selbst zu erteilen. Kann der beschädigte Gegenstand nicht repariert werden, dann erstattet terranova den Preis einer Ersatzbeschaffung abzüglich Minderung des geschädigten Gegenstandes durch Gebrauch. Der auf diese Weise durch Neukauf ersetzte Gegenstand geht in das Eigentum von terranova über.

Ist ein Verschulden aufgrund der Angaben unter 1. und 2. nicht auf terranova zurückzuführen, haftet der Geschädigte selbst für den Schaden und muss ggf. versuchen, seine Reisegepäckversicherung heranzuziehen.

Kriminalität - Wie Sie sich schützen können

Tragen Sie nie Wertvolles sichtbar bei sich! Eine Handtasche, Kamera, Halskette oder eine Uhr sind oft eine Verlockung für Straßenräuber und sind häufigster Anlass für einen unerwarteten Überfall. Tragen Sie nur mit sich, was Sie wirklich unbedingt benötigen. Alles andere sollten Sie auf jeden Fall im Hotel im verschlossenen Koffer oder besser noch im Schließfach/Safe des Hotels lassen. Das gilt für Reisepass, Flugscheine und alle Dokumente, deren Wiederbeschaffung im Ausland kompliziert ist.



Die Auswahl des Gepäcks

ist äußerst wichtig. Das Gepäck wird auf jeder geführten terranova Radwanderreise in unserem Begleitbus von einem Hotel zum anderen befördert. Bitte stellen Sie Ihr Gepäck am Abreisetag vor dem Frühstück vor Ihre Zimmertür oder an die Rezeption. Ihre beiden Reiseleiter werden es dort abholen und in den Bus verladen. Am Zielort eines jeden Tages finden Sie alles wieder in Ihrem Hotel, und wann immer möglich, auch schon in Ihrem Zimmer vor.

Während der Radreise befindet sich Ihr Gepäck im Begleitbus in der Obhut der Reiseleiter. Bitte bedenken Sie jedoch bei der Wahl des Koffers und seines Gewichtes, dass Sie zunächst ohne unsere Hilfe zum Ausgangsort der Radreise kommen und auch die Heimfahrt ohne den terranova-Gepäckservice antreten müssen. Wir bitten Sie daher um die Mitnahme eines normal großen Reisekoffers (und ggf. einer kleinen Reisetasche) pro Person.

Jede Reise birgt für das Gepäck ein Risiko, das man nur mit Ihrer Hilfe mindern kann. terranova als Veranstalter haftet nur in beschränktem Maße, wenn an Ihrem Gepäck unterwegs ein Schaden entsteht oder es gar verloren geht. Obwohl die Begleitbusse verhältnismäßig viel Platz für das Gepäck unserer Gäste bieten, müssen die Reiseleiter die Koffer und Taschen übereinander stapeln. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, möglichst strapazierfähige Gepäckstücke zu benutzen. Beachten Sie bitte auch das Kapitel 'Haftung'.

Achten Sie bei der Wahl Ihrer Koffer mehr auf Stabilität als auf Eleganz.

Um eine optimale Gepäckbetreuung zu gewährleisten, bitten wir Sie, Ihre Gepäckstücke durch die mit Ihrem Namen versehenen terranova Gepäckanhänger zu kennzeichnen.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenanzüge aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff mit einer separaten Jacke und Hose.

Haben Sie keine Sorge, wir muten Ihnen nicht zu, mit dem Rad bei schwerem Dauerregen zu fahren. Es kommt so gut wie nie vor, dass es anhaltend einen ganzen Tag lang regnet. Immer gibt es Regenspausen, in denen man Rad fahren kann. Mit Hilfe des Begleitbusses lassen sich heftige Regengüsse gut überbrücken. Ihre Reiseleiter können notfalls auch den Tagesablauf so umstellen, dass Sie 'unbehelligt' Ihr Ziel erreichen. Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Radwanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Radreise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Radreise kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe

Die Schuhe, mit denen Sie Rad fahren und auch eine Fußwanderung machen, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein. Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Regen sind Gamaschen praktisch, die man leicht über die Schuhe ziehen und problemlos in der Fahrradtasche unterbringen kann.

Kleidung am Abend

Zum Schluss noch eine Anmerkung zur Kleidung am Abend: Dies ist Sache des persönlichen Stils und Geschmacks. Zum Abendessen, manchmal bei Kerzenlicht und in stimmungsvoller, festlicher Atmosphäre, sollten Sie auf entsprechende Kleidung vorbereitet sein. Sie werden es sicherlich genießen, wenn Sie nach der Fahrt auf dem Rad in sportlicher Kleidung am Abend Ihr Äußeres dem atmosphärischen Rahmen anpassen können. Eine ausgesprochene Abendgarderobe ist nicht erforderlich.

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Handschuhe und Kopfschutz (Mütze oder Kopftuch)
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Film- und Fotokameras (Bitte bedenken Sie, dass Ihre Radtasche Erschütterungen ausgesetzt ist. Zum Schutz der empfindlichen Linsensysteme empfehlen wir Ihnen Schaumstofftaschen & einen Schultergurt, an dem Sie die Kamera auch während der Fahrt tragen können.

Persönliche kleine Utensilien finden während der Reise in einer praktischen Fahrradtasche Platz.



Reisekasse

Ihre Reisekasse sollte für folgende Bedürfnisse ausreichen: Mittagessen (bzw. andere Mahlzeiten, die nicht inkludiert sind), Getränke zum Essen, Mitbringsel und Trinkgelder. Zum Mittagessen sind Sie entweder in einem bewährten Lokal zu Gast, oder Ihre beiden Reiseleiter bereiten an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor.

Die Kosten für das Picknick und für Getränkepausen werden auf diejenigen Gäste umgelegt, die an dem Picknick teilnehmen. Sie liegen je nach bereister Region bei etwa EUR 10,- bis 15,- pro Person und Picknick (inkl. Getränke). *In der Umlage enthalten sind auch Sachkosten von EUR 5,- pro Person und Reise* (Materialersatz, Geschirreinigung u.a.). Ein Mittagessen in einem typischen Lokal kostet je nach Region ca. EUR 15,- bis 25,-.

Beim Mittagessen in einem Restaurant empfehlen wir, sich im Interesse eines schnellen Services auf ein bis zwei Gerichte zu verständigen. Sonst nimmt eine Mittagspause eine so lange Zeit in Anspruch, dass der weitere Reiseablauf möglicherweise nicht ohne Kürzung zu bewältigen wäre. Ihre Reiseleiter beraten Sie bei der Auswahl landestypischer Gerichte.

Auf Kreuzfahrten: Zum Mittagessen sind Sie entweder an Bord oder Ihre beiden Reiseleiter bereiten an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor, das im Reisepreis inbegriffen ist. Die Kosten für die Getränke für Picknick und Getränkepausen werden umgelegt und belaufen sich auf ca. EUR 3-5,- pro Person und Tag.

Bei vielen Kreuzfahrten sind die Kosten für Wein, Bier, Softgetränke und Kaffee an Bord und bei den Picknicks/Getränkepausen inklusive (siehe Katalogbeschreibungen).

Trinkgeld

Das Trinkgeld ist eine freiwillige Anerkennung für gute Leistung. Seine Höhe hängt von dem Grad der Zufriedenheit des Gastes mit dem Engagement des Leistungsgebers ab. Jeder Gast sollte individuell und für sich die Leistungen von Reiseleitern, Busfahrern, Stadtführern oder Servicemitarbeitern in Restaurants oder Hotels bewerten. Von dieser ganz persönlichen Bewertung sollte es abhängen, ob und in welcher Höhe ein Trinkgeldgezahlt wird.

Weil terranova diese persönliche Bewertung seinen Gästen nicht abnehmen kann, haben wir uns grundsätzlich gegen eine pauschale Trinkgeldzahlung entschlossen, die im Reisepreis inbegriffen ist. Eine solche pauschalierte Trinkgeldzahlung hätte den Charakter eines „Pflichtbeitrages“ ohne Berücksichtigung einer guten oder schlechten Leistung. Das würde den Sinn der Zahlung eines Trinkgeldes entwerten, da es ohne Ansehen der Leistung gezahlt würde.

Trinkgelder - Reiseleiter: Für Ihre Reiseleiter möchten wir Ihnen - als Anhaltspunkt - ein Trinkgeld von EUR 35,- bis 45,- pro Teilnehmer (das sind nur ca. EUR 5,- pro Tag bei einer einwöchigen Reise) vorschlagen. Ein solches Trinkgeld setzt dabei die vollste Zufriedenheit unserer Gäste voraus. Unsere Empfehlung gilt nur für diesen Fall und es unterliegt natürlich der Freiheit unserer Gäste, ein höheres oder geringeres Trinkgeld zu zahlen.

Trinkgelder auf Kreuzfahrt: Auf Kreuzfahrten ist es üblich, der Schiffsbesatzung eine Anerkennung in Form eines Trinkgeldes zukommen zu lassen. Dieses Trinkgeld sollte für die Servicekräfte gezahlt werden, die Sie im Restaurant, in der Bar und in der Kabine betreuen.

Für Trinkgelder an die „unsichtbaren“ Mitarbeiter an Bord in der Küche, der Nautik, Technik, Wäscherei usw. steht eine Box an der Rezeption bereit.

Sicherheit

Brauchen Sie einen Helm?

Immer mehr Radfahrer erkennen, dass das Tragen eines Helmes die eigene Sicherheit erhöhen kann. In Spanien wurde eine Helmpflicht eingeführt. Die Entscheidung einen Helm zu tragen, stellen wir in Ihr persönliches Ermessen. So wie Sie für die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung selbst verantwortlich sind, gilt dies auch für das Tragen eines Schutzhelmes. Über geeignete Helme für Radfahrer informieren Sie sich am besten in guten Sportgeschäften. *terranova bietet Ihnen für EUR 10,- einen Leihhelm an*, wenn Sie ihn rechtzeitig (2-3 Wochen vor Reisebeginn) bei uns reservieren!

Vom gemeinsamen Radeln

Halten Sie Abstand zum Vordermann! Dichtes Hintereinanderfahren ist gefährlich.

Bergabfahren birgt ein Risiko. Die Geschwindigkeit wird meist unterschätzt. Unerwartete Schlaglöcher, Sandstrecken oder Splittbelag auf dem Weg können zum plötzlichen Verlust der Bodenhaftung führen.

Nebeneinanderfahren auf Landstraßen sollten Sie vermeiden. Fahren Sie am äußersten rechten Straßenrand und hintereinander. Ausnahme: Der Reiseleiter bittet Sie, in kleinen Gruppen zu fahren und trifft entsprechende Vorsichtsmaßnahmen.

Kontakt zur Gruppe verloren? Dann sollten Sie *unbedingt an der Stelle warten, wo Sie zuletzt Kontakt mit der Gruppe hatten*. Der Reiseleiter kommt zurück und holt Sie ab. Bitte versuchen Sie nicht, auf eigene Faust die Radgruppe zu finden; die Gefahr des Verfahrens ist zu groß und für den Reiseleiter wird es dann sehr schwierig, Sie schnell wieder zu finden.

terranova kann eine Haftung bei einem Unfall nur dann übernehmen, wenn das Einstellen der Räder von den Reiseleitern vorgenommen wurde.



Fahrradauswahl

Bei Buchung unserer Reisen können Sie ein Rad auswählen, das perfekt zu Ihnen passt. Folgende Räder stehen zur Auswahl:

- **7 Gang Nabenschaltung mit Rücktritt in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Nexus 7-8 Gang Schaltung.

- **24 Gang Kettenschaltung mit Freilauf in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Acera 21-27 Gang Schaltung.

- **Pedelec (Ebike)**

Premium Pedelecs der Marken EBIKE und Kriedler mit Rücktritt oder Freilauf. Die Reichweite der Ebikes als Tretunterstützung beträgt ca. 80 Kilometer und ist u.a. abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit, der Fahrtstrecke und dem Körpergewicht des Fahrers. Eine technische Einweisung erfolgt durch den Reiseleiter vor Ort.

- **Das eigene Rad**

Auf allen individuellen und auf vielen geführten Radreisen können Sie Ihr eigenes Rad mitbringen.

Standardmäßig bestätigen wir Ihnen nach Ihrer Anmeldung ein Rad mit Nabenschaltung und tiefem Einstieg. Falls Sie ein Freilauf Fahrrad bevorzugen und/oder Wert auf ein Herrenrad mit Mittelstange legen, möchten wir Sie bitten, dies bereits bei der Reservierung Ihrer Reise anzugeben bzw. möglichst zeitnah (nach Verfügbarkeit, ohne Zuschlag)

Nennen Sie uns bitte möglichst gleich bei Ihrer Buchung Ihre Körpergröße.

Die Fahrradtasche

Jeder Gast erhält für die Dauer der Radreise eine Fahrradtasche, in der zum Beispiel Regenzeug, Pullover, Fotoapparat und Proviant für den Tag Platz findet. Dort sind die Sachen gegen Schmutz und Regen geschützt und können zu etwaigen Führungen und Pausen mitgenommen werden.

Begleitbus

Auf einer Radwanderreise mit terranova ist der Begleitbus viel mehr als nur ein praktisches Gepäcktransportmittel. Von Beginn bis zum Ende der Reise fährt er mit und steht zu Ihrer Verfügung.

Zusammen mit dem ganz speziell für terranova entwickelten Fahrradtransportanhänger ist er ein wichtiges Hilfsmittel. Sie treffen ihn häufig, wenn die Busstrecke den Radweg kreuzt. Das Fahrzeug ist also oft erreichbar, sei es, dass Sie etwas aus Ihrem Gepäck benötigen oder hineinlegen wollen oder dass Sie selbst einmal ein Stück mitfahren möchten.

Machen Sie Gebrauch von diesen Möglichkeiten. Vor allem: Lassen Sie sich nicht durch Mitreisende mit vielleicht besserer Kondition unnötigerweise verlocken, Ihre Leistungsgrenze zu überschreiten. Nutzen Sie die Mitfahrmöglichkeit des Begleitbusses. Schließlich wollen Sie eine erholsame und entspannende Reise unternehmen!

Bei größeren Steigungen werden die Räder auf den Anhänger verladen. Sie und Ihre Mitreisenden können dann entweder mit dem Bus bergauf fahren oder wir haben einen schönen Wanderweg ausfindig gemacht, auf dem Sie die Steigung auf angenehme Weise überwinden.

Wie muss das Rad eingestellt sein?

Ein ungenau oder falsch eingestelltes Fahrrad zwingt Sie zu erheblich mehr Kraftaufwand als notwendig. Wenn Ihr Rad nicht körpergerecht eingestellt ist, sind Sie gegenüber anderen Mitreisenden mit korrekt eingestelltem Rad im Nachteil. Deshalb hier einige Tipps:

Die Sattelhöhe: Die Höhe des Sattels ist ausschlaggebend dafür, wie sehr Sie sich beim Radfahren anstrengen müssen. Nur der Fußballen sollte auf dem Pedal aufliegen. Bei untenstehendem Pedal sollte das Bein beinahe vollständig gestreckt sein. Diese verhältnismäßig hohe Sattelleinstellung wird Ihnen zunächst ungewohnt erscheinen, weil Sie mit dem Fuß den Boden nicht erreichen können, wenn Sie auf dem Sattel sitzen. Diese Stellung ist aber unbedingt anzuraten, denn dadurch wird Ihr Knie geschont und die Kraft Ihres Oberschenkelmuskels kommt voll zur Geltung.

Die Sattelneigung: Bei richtig eingestelltem Sattel zeigt die „Sattelnase“ leicht nach oben. Dies bewirkt, dass Sie auf der weich gefederten Fläche des Sattels sitzen. Zeigt die „Sattelnase“ aber nach unten, dann sitzen Sie unvermeidbar auf dem härtesten und ungefederten Teil des Sattels. Druckstellen und Sitzschmerzen beim Radfahren sind vor allem auf falsche Sattelleinstellung zurückzuführen.

Die Lenkstangenhöhe: Die richtig eingestellte Lenkstange sollte etwa die gleiche Höhe haben wie die Sitzfläche des Sattels. Bei Beschwerden im Schulter-Nacken-Bereich empfiehlt es sich, den Lenker höher einzustellen.



Gepäcktransport

terranova bringt Ihre Koffer und Reisetaschen verlässlich von einer Unterkunft zur nächsten. So können Sie sich voll und ganz auf den Genuss des Radelns, der Landschaft und der Kulinarik konzentrieren. Den logistischen Stress und Aufwand überlassen Sie ganz einfach dem kompetenten terranova-Team. Bitte geben Sie Ihr Gepäck täglich bis spätestens 09:00 Uhr an der Rezeption Ihres Hotels ab. Bis spätestens 18:00 Uhr erhalten Sie Ihr Gepäck wieder im nächsten Hotel.

Gepäckanhänger: Bitte versehen Sie Ihre zu transportierenden Gepäckstücke mit Gepäckanhängern, die Sie mit Ihren letzten Reiseunterlagen erhalten.

Anzahl der Gepäckstücke und maximales Gewicht: Bitte beachten Sie hierzu bitte die Informationen, die Sie mit Ihren letzten Reiseunterlagen erhalten.

Radtaschen für Leihräder

Für Ihr Tagesgepäck stellt Ihnen terranova wasserabweisende Satteltaschen zur Verfügung. Alle Fahrradtaschen sind äußerst solide und widerstandsfähig sowie wasserabweisend. So bleibt alles, was Sie untertags bei sich haben, auch an Regentagen trocken. Für kleine Notfälle sind terranova-Fahrräder außerdem mit einem Service-Set inklusive Werkzeug, Ersatzschlauch und Luftpumpe ausgestattet. Ein Zahlenschloss schützt vor Raddieben.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenanzüge aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff mit einer separaten Jacke und Hose.

Es kommt so gut wie nie vor, dass es anhaltend einen ganzen Tag lang regnet. Immer gibt es Regenspausen, in denen man Rad fahren kann. Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Radwanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Radreise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Radreise kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe: Die Schuhe, mit denen Sie Rad fahren und auch eine Fußwanderung machen, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein. Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Regen sind Gamaschen praktisch, die man leicht über die Schuhe ziehen und problemlos in der Fahrradtasche unterbringen kann.

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Handschuhe und Kopfschutz (Mütze oder Kopftuch)
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Film- und Fotokameras (Bitte bedenken Sie, dass Ihre Radtasche Erschütterungen ausgesetzt ist. Zum Schutz der empfindlichen Linsensysteme empfehlen wir Ihnen Schaumstofftaschen & einen Schultergurt, an dem Sie die Kamera auch während der Fahrt tragen können.

Persönliche kleine Utensilien finden während der Reise in einer praktischen Fahrradtasche Platz.



Fahrradauswahl

Bei Buchung unserer Reisen können Sie ein Rad auswählen, das perfekt zu Ihnen passt. Folgende Räder stehen zur Auswahl:

- **7 Gang Nabenschaltung mit Rücktritt in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Nexus 7-8 Gang Schaltung.

- **24 Gang Kettenschaltung mit Freilauf in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Acera 21-27 Gang Schaltung.

- **Pedelec (Ebike)**

Premium Pedelecs der Marken EBIKE und Kriedler mit Rücktritt oder Freilauf. Die Reichweite der Ebikes als Tretunterstützung beträgt ca. 80 Kilometer und ist u.a. abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit, der Fahrtstrecke und dem Körpergewicht des Fahrers. Eine technische Einweisung erfolgt durch den Reiseleiter vor Ort.

- **Das eigene Rad**

Auf allen individuellen und auf vielen geführten Radreisen können Sie Ihr eigenes Rad mitbringen.

Standardmäßig bestätigen wir Ihnen nach Ihrer Anmeldung ein Rad mit Nabenschaltung und tiefem Einstieg. Falls Sie ein Freilauf Fahrrad bevorzugen und/oder Wert auf ein Herrenrad mit Mittelstange legen, möchten wir Sie bitten, dies bereits bei der Reservierung Ihrer Reise anzugeben bzw. möglichst zeitnah (nach Verfügbarkeit, ohne Zuschlag)

Nennen Sie uns bitte möglichst gleich bei Ihrer Buchung Ihre Körpergröße.

Wie muss das Rad eingestellt sein?

Ein ungenau oder falsch eingestelltes Fahrrad zwingt Sie zu erheblich mehr Kraftaufwand als notwendig. Wenn Ihr Rad nicht körpergerecht eingestellt ist, sind Sie gegenüber anderen Mitreisenden mit korrekt eingestelltem Rad im Nachteil. Deshalb hier einige Tipps:

Die Sattelhöhe: Die Höhe des Sattels ist ausschlaggebend dafür, wie sehr Sie sich beim Radfahren anstrengen müssen. Nur der Fußballen sollte auf dem Pedal aufliegen. Bei untenstehendem Pedal sollte das Bein beinahe vollständig gestreckt sein. Diese verhältnismäßig hohe Sattelleinstellung wird Ihnen zunächst ungewohnt erscheinen, weil Sie mit dem Fuß den Boden nicht erreichen können, wenn Sie auf dem Sattel sitzen. Diese Stellung ist aber unbedingt anzuraten, denn dadurch wird Ihr Knie geschont und die Kraft Ihres Oberschenkelmuskels kommt voll zur Geltung.

Die Sattelneigung: Bei richtig eingestelltem Sattel zeigt die „Sattelnase“ leicht nach oben. Dies bewirkt, dass Sie auf der weich gefederten Fläche des Sattels sitzen. Zeigt die „Sattelnase“ aber nach unten, dann sitzen Sie unvermeidbar auf dem härtesten und ungefederten Teil des Sattels. Druckstellen und Sitzschmerzen beim Radfahren sind vor allem auf falsche Sattelleinstellung zurückzuführen.

Die Lenkstangenhöhe: Die richtig eingestellte Lenkstange sollte etwa die gleiche Höhe haben wie die Sitzfläche des Sattels. Bei Beschwerden im Schulter-Nacken-Bereich empfiehlt es sich, den Lenker höher einzustellen.



Die Auswahl des Gepäcks

Die Auswahl des Gepäcks ist äußerst wichtig. Das Gepäck wird auf jeder terranova Reise in einem Begleitbus von einem Hotel zum anderen befördert. Bitte stellen Sie Ihr Gepäck am Abreisetag vor dem Frühstück vor Ihre Zimmertür oder an die Rezeption. Ihre Reiseleiter werden es dort abholen und in den Bus verladen. Am Zielort eines jeden Tages finden Sie alles wieder in Ihrem Hotel, und wann immer möglich, auch schon in Ihrem Zimmer vor.

Bitte bedenken Sie jedoch bei der Wahl des Koffers und seines Gewichtes, dass Sie zunächst ohne unsere Hilfe zum Ausgangsort der Reise kommen und auch die Heimfahrt ohne den terranova-Gepäckservice antreten müssen. Wir bitten Sie daher um die Mitnahme eines normal großen Reisekoffers (und ggf. einer kleinen Reisetasche) pro Person.

Jede Reise birgt für das Gepäck ein Risiko, das man nur mit Ihrer Hilfe mindern kann. terranova als Veranstalter haftet nur in beschränktem Maße, wenn an Ihrem Gepäck unterwegs ein Schaden entsteht oder es gar verloren geht. Obwohl die Begleitbusse verhältnismäßig viel Platz für das Gepäck unserer Gäste bieten, müssen die Reiseleiter, besonders bei größeren Gruppen, die Koffer und Taschen übereinander stapeln. Das strapaziert mitunter Koffer und Taschen. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, möglichst strapazierfähige Gepäckstücke zu benutzen. Beachten Sie bitte auch das Kapitel 'Haftung'. Achten Sie bei der Wahl Ihrer Koffer mehr auf Stabilität als auf Eleganz.

Um eine optimale Gepäckbetreuung zu gewährleisten, bitten wir Sie, Ihre Gepäckstücke durch die mit Ihrem Namen versehenen terranova Gepäckanhänger zu kennzeichnen.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenkleidung aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff.

Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Kultur- und Wanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Reise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Auf Wanderreisen können Wanderstöcke eine große Hilfe sein und vor allem entlastet der Einsatz von Stöcken die Kniegelenke erheblich! Teleskopstöcke lassen sich relativ leicht in einem großen Koffer unterbringen.

Unbedingt zu empfehlen ist es, auch stets eine Kopfbedeckung mitzunehmen. Sie schützt bei starker Sonnenstrahlung vor Sonnenbrand und Sonnenstich!

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Wanderreise (besonders am Meer und in den Bergen) kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe

Die Schuhe, mit denen Sie tagsüber auf Ausflügen und Besichtigungen unterwegs sind, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein und vor allem bequem sein! Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Wanderungen kommt es auf Ihre persönliche Trittsicherheit und der Wegebeschaffenheit an, ob knöchelhohe Wanderschuhe nötig sind. Im Zweifel beraten unsere Reiseexperten Sie gerne am Telefon und versuchen Ihnen die Wanderungen so genau wie möglich beschreiben.

Kleidung am Abend

Zum Schluss noch eine Anmerkung zur Kleidung am Abend: Dies ist Sache des persönlichen Stils und Geschmacks. Zum Abendessen, manchmal bei Kerzenlicht und in stimmungsvoller, festlicher Atmosphäre, sollten Sie auf entsprechende Kleidung vorbereitet sein. Sie werden es sicherlich genießen, wenn Sie am Abend Ihr Äußeres dem atmosphärischen Rahmen anpassen können. Eine ausgesprochene Abendgarderobe ist nicht erforderlich.

(Ausnahme: Auf Silvesterreisen kann Abendgarderobe bei bestimmten Veranstaltungen angemessen sein. Bitte beachten Sie die Hinweise in der jeweiligen Reisebeschreibung!)

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Kopfschutz
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Kleiner Tagesrucksack (für Wasserflasche, Fotokamera und Regensachen etc.)
- Film- und Fotokameras



Reisekasse

Ihre Reisekasse sollte für folgende Bedürfnisse ausreichen: Mittagessen (bzw. andere Mahlzeiten, die nicht inkludiert sind), Getränke zum Essen, Mitbringsel und Trinkgelder.

Zum Mittagessen sind Sie entweder in einem bewährten Lokal zu Gast, oder Sie haben eine ausführliche Mittagspause an einem angenehmen Ort mit genügend Auswahl für einen Snack oder einer Restaurantbesuche. Ihr Reiseleiter gibt Ihnen dann Tipps und Empfehlungen.

Zum Mittagessen in einem Restaurant empfehlen wir, sich im Interesse eines schnellen Services auf ein bis zwei Gerichte zu verständigen. Sonst nimmt eine Mittagspause eine so lange Zeit in Anspruch, dass der weitere Reiseablauf möglicherweise nicht ohne Kürzung zu bewältigen wäre. Ihr Reiseleiter berät Sie gerne bei der Auswahl landestypischer Gerichte. Auf einigen Reisen bietet Ihre Reiseleitung auch Picknicks an geeigneten Plätzen an. Die Kosten für Picknicks werden auf diejenigen Gäste umgelegt, die an dem Picknick teilnehmen. Sie liegen je nach bereister Region bei etwa EUR 10,- bis 15,- pro Person und Picknick (inkl. Getränke). In der Umlage enthalten sind auch Sachkosten von EUR 5,- pro Person und Reise (Materialersatz, Geschirreinigung u.a.). Ein Mittagessen in einem typischen Lokal kostet je nach Region ca. EUR 15,- bis 25,-.

Kreuzfahrt: Zum Mittagessen sind Sie entweder an Bord oder Ihr Reiseleiter bereitet an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor, das im Reisepreis inbegriffen ist. Die Kosten für die Getränke für Picknick und Getränkepausen werden umgelegt und belaufen sich auf ca. EUR 3-5,- pro Person und Tag.

Bei vielen Kreuzfahrten sind die Kosten für Wein, Bier, Softgetränke und Kaffee an Bord und bei den Picknicks/Getränkepausen inklusive (siehe Katalogbeschreibungen).

Trinkgeld

Das Trinkgeld ist eine freiwillige Anerkennung für gute Leistung. Seine Höhe hängt von dem Grad der Zufriedenheit des Gastes mit dem Engagement des Leistungsgebers ab. Jeder Gast sollte individuell und für sich die Leistungen von Reiseleitern, Busfahrern, Stadtführern oder Servicemitarbeitern in Restaurants oder Hotels bewerten. Von dieser ganz persönlichen Bewertung sollte es abhängen, ob und in welcher Höhe ein Trinkgeld gezahlt wird.

Weil terranova diese persönliche Bewertung seinen Gästen nicht abnehmen kann, haben wir uns grundsätzlich gegen eine pauschale Trinkgeldzahlung entschlossen, die im Reisepreis inbegriffen ist. Eine solche pauschalierte Trinkgeldzahlung hätte den Charakter eines „Pflichtbeitrages“ ohne Berücksichtigung einer guten oder schlechten Leistung. Das würde den Sinn der Zahlung eines Trinkgeldes entwerten, da es ohne Ansehen der Leistung gezahlt würde. Wenn es auf einer Reise Leistungsgeber gibt, die durch gute Leistung für ein Trinkgeld infrage kommen, werden Ihre Reiseleiter Sie darauf hinweisen und Ihnen eine Richtlinie für die Höhe des Trinkgeldes geben.

Trinkgelder - Reiseleiter

Für Ihre Reiseleiter möchten wir Ihnen - als Anhaltspunkt - ein Trinkgeld von EUR 35,- bis 45,- pro Teilnehmer (das sind nur ca. EUR 5,- pro Tag bei einer einwöchigen Reise!) vorschlagen. Ein solches Trinkgeld setzt dabei die vollste Zufriedenheit unserer Gäste voraus. Unsere Empfehlung gilt nur für diesen Fall und es unterliegt natürlich der Freiheit unserer Gäste, ein höheres oder geringeres Trinkgeld zu zahlen.

Trinkgelder auf Kreuzfahrt

Auch auf Kreuzfahrten ist es üblich, der Schiffsbesatzung eine Anerkennung in Form eines Trinkgeldes zukommen zu lassen. Auch für dessen Höhe gilt, dass es eine gute Leistung belohnen soll. Dieses Trinkgeld sollte für die Servicekräfte gezahlt werden, die Sie im Restaurant, in der Bar und in der Kabine betreuen. Für Trinkgelder an die „unsichtbaren“ Mitarbeiter an Bord in der Küche, der Nautik, Technik, Wäscherei usw. steht eine Box an der Rezeption bereit.



Nachdem Sie Ihre Reise terranova anvertraut haben, möchten Sie vielleicht auch mehr über uns wissen:

Die Reisen von terranova

Am 5. April 1980 startete die erste Radwanderreise von Frankfurt in Richtung Freiburg. Die ersten Routen führten noch überwiegend durch Deutschland. Als ältester Radreiseveranstalter Deutschlands war terranova auch Pionier für die ersten Radreisen ins Ausland (Tschechien, Spanien). Bis heute hat sich das Repertoire auf weit über 100 - sorgsam ausgewählte und dokumentierte - Radrouten ausgedehnt. Vor ca. 15 Jahren begann terranova mit den komfortablen Rad & Schiffreisen. Ohne Hotelwechsel wohnen unsere Gäste an Bord eines herausragenden Kabinenschiffs und befahren Europas interessanteste Flüsse. Diese Reiseform erfreut sich großer Zustimmung. In dieser Saison sind fast alle großen schiffbaren Flüsse mit anregender Kulturlandschaft im Programm.

Seit vielen Jahren bietet terranova Feiertagsreisen an. Zum letzten Jahreswechsel konnten terranova-Gäste die Feiertage unter anderem in Salzburg, Genua, Madeira, Wien und auf einer Flusskreuzfahrt erleben. Fernere Reisen führten nach Südafrika und Marokko. Seit über 30 Jahren gibt es als touristische Krönung eines jeden Reisejahres Fernreisen von ausgesuchtem Niveau. Die Zahl der Plätze ist so gering, dass Buchungen auf jene beschränkt sind, die vorher schon an einer Reise mit terranova teilgenommen haben oder die uns von solchen persönlich empfohlen werden.

terranova ist als offizielle IATA-Agentur berechtigt, Flugtickets auszustellen. Außerdem ist terranova Mitglied in dem Verband der deutschen Reisebranche DRV, Bundesverband deutscher Reisebüros und Reiseveranstalter.

Die Menschen hinter terranova



Julian Zimmermann, Diplom Wirtschaftsgeograph, studierte Wirtschaftsgeographie mit Schwerpunkt Touristikmanagement und

Controlling. Schon während seines Studiums fing er 1996 als Reiseleiter bei terranova an. Inzwischen ist er als persönlich haftender Gesellschafter und Geschäftsführer verantwortlich für den Kurs des Unternehmens. Seine langjährige Erfahrung als Prokurist und kaufmännischer Leiter ermöglichten zum Jahreswechsel 2011/12 den reibungslosen Übergang der Gesellschaft in seine Hände. Seine vielfältige Reiseerfahrung nutzt ihm bei der Mitwirkung und Entwicklung von Reisen vor allem nach Frankreich, Asien und in viele Länder Afrikas. Seine Freizeit verbringt er mit seiner Frau und seinen drei kleinen Söhnen in Frankfurt oder gerne auch in Brüssel, dem zweiten Wohnsitz der Familie.

Barbara Dülk (geb. Uhlig), ist ausgebildete Reiseverkehrskauffrau und diplomierte Kommunikationswirtin. Bei terranova ist sie als Prokuristin verantwortlich für die



Buchhaltung und Reisereservierungen.

Caroline Roth ist in unserer Reservierungsabteilung zuständig für die Abwicklung der Buchungen und alle anderen in der Reservierung anfallenden Arbeiten. Caroline hat den Abschluss als staatlich geprüfte Touristikassistentin und bringt zusätzliche berufliche Erfahrungen mit (u.a. als Marketing-Assistentin bei Hilton). Sie ist bereits seit 2005 in unserem Team.



Kerstin Wahdat ist unsere Expertin in der Reservierungsabteilung für Privatreisen, Fernreisen und Kreuzfahrten. Kerstin ist seit 2015 im terranova Team.





Ohne **Reinhold Schüssler**, unseren Werkstattleiter, würde sich bei terranova kein Rad drehen. Er ist gelernter Automechaniker und Herr über den gesamten Fuhrpark und die Werkstatt. Bei terranova unterhält er den umfangreichsten Wartungsbetrieb für Fahrräder weit und breit und sorgt sich um die Flotte von Mercedes-Begleitbussen und Fahrrad-Transport-Anhängern.



Jens Barklage Der Diplom-Biologe ist seit vielen Jahren Senior-Produktmanager bei terranova. Seit 1998 leitete er bisher über 100 Reisen für terranova und ist deshalb vielen unserer Gäste bekannt. Jens ist verantwortlich für Radtouren in ganz Europa und betreut Kultur- und Wanderreisen in Spanien und Portugal, sowie Musik- und Silvesterreisen. Seine besondere Leidenschaft sind Reisen in ferne Länder. Seine Schwerpunkte sind Nord- und Lateinamerika, das südliche Afrika, Nepal und Indien.



Frauke Gorscak ist seit 2005 unseren Gästen eine hervorragende Reiseleiterin. Nach ihrem Abschluss (Dipl.-Geographin mit Schwerpunkt Tourismus) führte sie als freie Mitarbeiterin viele hochwertige terranova-Reisen u.a. in Myanmar, auf Kuba, im Oman und auf Kreuzfahrten. 2016 zog Frauke nach Frankfurt, um als Produktmanagerin für terranova die Reisen nach Mallorca, Kroatien, Griechenland u.a. zu organisieren. Schwerpunktmäßig leitet sie die Koordination mit unseren Kreuzfahrtschiffen und anderen Partnern.



Frederik Pföltzer, diplomierter Tourismus-Geograph, war bereits als Student für terranova als Reiseleiter im Einsatz. Er verantwortet als Prokurist das Marketing sowie als Produktmanager Radreisen in Großbritannien, Italien und Deutschland sowie zahlreiche Fernreisen in Asien und Afrika.



Julia Ciarrocchi studierte Restaurierung und Kunstkonservierung in Rom. Ihre Reiseleidenschaft brachte Sie nach Frankfurt, wo sie als zertifizierte Stadtführerin tätig ist. Julia betreut seit 2016 unsere regionalen Individualreisen und unterstützt im Produktmanagement, wenn es um Ihre Heimat Italien (Apulien, Toskana & Umbrien) geht.



Heike Reingen Afrika-Affin, ist seit März 2018 in unserem Team und verantwortlich für die Reservierung, Buchung und Koordination von nationalen und internationalen Radtouren der Marken „Rad-Touren-Teufel“ und „terranova“, auch in Kombination mit Fluss- und Hochsee-Kreuzfahrten.



Maximilian Reineke (Student der Amerikanistik) ist seit 2018 verantwortlich für die Betriebsausflüge im Rhein-Main-Gebiet sowie die Stadtführungen per Rad in Frankfurt. Daneben unterstützt er bei der Pflege unseres Onlineauftritts.



Das Team der Tourenleiter

In der letzten Radsaison waren es insgesamt 50 Tourenführer, die für terranova in vielen Ländern und auf mehreren Kontinenten mit Reisegruppen unterwegs waren. Viele von ihnen sind Studenten kulturwissenschaftlicher Fächer, von Fremdsprachen oder der Geographie. Einige setzen auch nach dem Studium die Mitarbeit bei terranova fort. Bevor ein Reiseleiter die Führung einer Gruppe übernimmt, wird er von terranova in Theorie und Praxis mit seiner Aufgabe vertraut gemacht. Am Anfang der Reiseleiter-Laufbahn steht ein mehrtägiges Seminar. In ihm werden die Kandidaten mit den theoretischen Grundlagen der Aufgabe vertraut gemacht. Danach erfolgt eine technische Einweisung in der Werkstatt für den Umgang mit den Fahrrädern und dem Begleitbus. Erst wenn dieser Teil der Ausbildung erfolgreich verlaufen ist, erfolgt der erste Einsatz auf einer Vorbereitungsreise zusammen mit einem erfahrenen Tourenführer.

Erst danach wird ihnen die volle Verantwortung für eine Gruppe übertragen.



terranova

Zimmermann Touristik KG
Martin-May-Str. 7
60594 Frankfurt a.M.
Tel.: +49 (0) 69-69 30 54

[info@terranova-touristik.de](mailto:info@terrano<u>v</u>a-touristik.de) / [www.terranova-touristik.de](http://www.terrano<u>v</u>a-touristik.de)